



Medienmitteilung vom 10. Januar 2020

2020 wird ein ruhigeres Baustellenjahr

Ab August 2020 bekommt Basel eine zeitgemässe Flaniermeile. Anlässlich von Leitungssanierungen erneuern Tiefbauamt und IWB ab August die Freie Strasse sowie die angrenzenden Gassen. Gleichzeitig laufen die Planungen für den Ausbau des Fernwärmenetzes zur umweltfreundlichen Energieversorgung in den kommenden Jahren. Gleisbaustellen mit grösseren Auswirkungen auf den Tramverkehr fallen im Vergleich zum Vorjahr deutlich geringer aus.

Auch 2020 erneuern Tiefbauamt, BVB und IWB Strassen, Gleise sowie Strom-, Gas-, Wasser- und Fernwärmeleitungen. Wegen der stark steigenden Nachfrage nach Fernwärmeanschlüssen forciert IWB den Ausbau des Fernwärmenetzes. Die Arbeiten erhalten die Infrastruktur, fördern den öffentlichen und individuellen Verkehr und erhöhen die Verkehrssicherheit sowie die Attraktivität der Stadt.

Eine zeitgemässe Flaniermeile für Basel

Anlässlich von Leitungssanierungen erneuern Tiefbauamt und IWB die Freien Strasse sowie die Rüden-, Streit-, Kaufhaus- und Barfüssergasse. Die erste von insgesamt fünf Bauetappen startet im August 2020 beim Bankverein. Alle Trottoirränder fallen weg. Durchgehende Platten aus Quarzsandstein laden künftig ein zum ungehinderten Schlendern auf der ganzen Strassenbreite. Kaufhaus- und Barfüssergasse werden mit geschliffenen Rheinwacken gepflästert. IWB nutzt die anstehenden Arbeiten, um die Liegenschaften neu mit Fernwärme zu versorgen. Insgesamt dauern die Arbeiten rund drei Jahre.

Ebenfalls im Sommer 2020 beginnen Tiefbauamt und IWB die ein knappes Jahr dauernde Erneuerung der Henric Petri-Strasse und der Sternengasse. Die laufenden Bauarbeiten rund um die östliche Gundeldingerstrasse und den Viertelkreis bleiben dem Gundeli derweil bis Ende 2022 erhalten. Die Erneuerung der Achse Basel-Riehen Grenze kommt früher als ursprünglich vorgesehen Ende 2020 zum Abschluss.

Erweiterung Fernwärmenetz schreitet voran

Seit Herbst 2017 erlaubt das Basler Energiegesetz den Ersatz von Öl oder Gasheizungen nur noch in Ausnahmefällen. Für immer mehr Liegenschaften ist die zu knapp 80 Prozent CO₂-neutrale Fernwärme die bevorzugte Heizenergie. IWB baut das Fernwärmenetz darum bis ins Jahr 2035 hinein stark aus. Die erhöhte Nachfrage nach Fernwärmeanschlüssen zeigt sich bereits in zusätzlichen Bauprojekten im Jahr 2020.

Ausser in der Freien Strasse verlegt IWB 2020 neue Fernwärmeleitungen in der Gundeldingerstrasse, Reinacherstrasse, im Byfangweg, im Claragraben, in der Bordeaux-Strasse, in der Dorfstrasse und Weilerweg in der Peter-Merian-Strasse, in der St. Alban-Anlage und in der Zeughausstrasse. In der Regel erneuert IWB dabei die gesamten Werkleitungen, Ausnahmen sind Arbeiten für den Anschluss einzelner Kunden.

Weniger Gleisbaustellen 2020

Im Vergleich zum Vorjahr hat die BVB im 2020 weniger Gleisbaustellen geplant. Die Gleissanierung am Burgfelderplatz vom 10. bis 19. Februar 2020 hat einen Trammersatz mit Bussen auf den Linien 1 und 3 zur Folge. Wegen der im Frühling beginnenden Erneuerung der

St. Alban-Anlage verkehrt auf der Tramlinie 3 von Mitte September bis Mitte November 2020 ein Trammersatz mit Bussen zwischen Birsfelden Hard und Aeschenplatz. Im St. Alban-Graben ermöglichen die Baufortschritte beim Bau des Parkings Kunstmuseum nächste Gleisbauarbeiten im ersten Halbjahr 2020. Die Linie 2 fährt in diesem Abschnitt weiterhin einspurig. Im Kanton Basel-Landschaft haben Baustellen in Allschwill, Muttenz und Pratteln Auswirkungen auf den Betrieb der BVB.

Der Erneuerungsbedarf bei den Tramgleisen bleibt mit abnehmender Tendenz auch in den nächsten Jahren erhöht – zu Gunsten der Sicherheit. Gemeinsam bestimmen Kanton, BVB und IWB den besten Zeitpunkt für die Sanierungen.

Weitere Auskünfte

Daniel Hofer, Tel. +41 61 267 93 10
Co-Leiter Kommunikation Bau- und Verkehrsdepartement

Sonja Körkel, Tel. +41 61 685 12 52, E-Mail: medienstelle@bvb.ch
Medienstelle Basler Verkehrs-Betriebe

Erik Rummer, Tel. +41 61 275 96 58, E-Mail: medien@iwb.ch
Mediensprecher IWB

Weitere Informationen

Factsheet: grosse Bauprojekte 2020

Bild: Übersichtskarte der grossen Bauprojekte 2020